



PROTOKOLL
des 5. außerordentlichen Landesverbandstages des
Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V.

am 30. Januar 2017 um 19:00 Uhr im Sportzentrum Volkmannstraße 12, 28201 Bremen

<u>Tagesordnung:</u>	siehe Einladung vom 30. Dezember 2016 (Anlage 1)
<u>Teilnehmer:</u>	siehe Anwesenheitsliste (Anlage 2)
<u>Beginn:</u>	19:10 Uhr
<u>Ende:</u>	20:10 Uhr
<u>Protokollführung:</u>	Rolf B. Krukenberg, unterstützt von Mitgliedern des Landesvorstandes

TOP 1 – Regularien

Begrüßung

Der Landesvorstand Organisation Rolf B. Krukenberg begrüßt alle Anwesenden im Namen des Landesvorstandes sehr herzlich zum 5. außerordentlichen Landesverbandstag (5. a.o. LVT) des Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V. (LBSV). Er wurde wieder darum gebeten, den Vorsitz und damit die Versammlungsleitung für diese Versammlung zu übernehmen. Die anwesenden Mitglieder sind damit einverstanden.

Der Versammlungsleiter entschuldigt Erwin Kloke (Ehrenvorsitzender und Sprecher des Ehrenrates) sowie Christin Senf (Landesvorstand Gesundheitsförderung). – *Egbert Wilzer (Mitglied) und Christina Prause (Gast) verlassen nach Erfassung aller Personen und deren Stimmrechten in der Anwesenheitsliste den 5. a.o. LVT vorzeitig aus gesundheitlichen Gründen.*

Formalien und Ablauf

Auf Basis der Einladung vom 30. Dezember 2016, die in KW 2017/01 durch die Geschäftsstelle offiziell versendet sowie am 02. Januar 2017 im Internet veröffentlicht wurde, wird die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 10.11 der Satzung des LBSV Bremen e.V. festgestellt.

Somit sind aktuell noch 31 Personen und keinerlei Gäste anwesend (Details siehe **Anlage 2**). Daraus ergibt sich folgende Stimmberechtigung: 31 anwesende Mitglieder mit 81 vertretenen Stimmen. Die einfache Mehrheit beträgt 41 Stimmen. Der 5. a.o. LVT ist damit auch beschlussfähig. Nach §10.4 der Satzung bleibt die Beschlussfähigkeit bestehen, solange 50% der zu Beginn anwesenden stimmberechtigten Mitglieder noch an dem LVT teilnehmen.

Der Ablauf des 5. a.o. LVT ergibt sich aus der vorläufigen Tagesordnung (**Anlage 1**). Der Versammlungsleiter weist darauf hin, dass eine Erweiterung der Tagesordnung gemäß §10.11 der LBSV Satzung nicht möglich ist. Er erläutert dann, dass der Landesvorsitzende anschließend zur allgemeinen Finanzsituation des LBSV nach dem letzten ordentlichen Landesverbandstag Stellung nehmen wird. Unter TOP 2 wird der neue komm. Landesvorstand (LV) Finanzen Michael Radtke die Finanzberichte abgeben und anschließend Horst Röllke als „Sprecher der Rechnungsprüfer“ zu Wort kommen. Zu TOP 5 wird angemerkt, dass sich der komm. LV Finanzen zur Wahl stellen wird. Unter TOP 6 Verschiedenes werden aktuelle Termine und Veranstaltungen angesprochen. / Schriftliche Anträge sind zu keinem der TOPs eingereicht worden.

Änderungswünsche zur TO gibt es nicht, so dass danach verfahren wird.

/ - 2 -

Allgemeine Finanzsituation des LBSV zum 5. a.o. LVT

Der Landesvorsitzende Jürgen Linke erhält das Wort. Er begrüßt alle Anwesenden, insbesondere das LBSV-Ehrenmitglied Rolf Plettner, der mehr als 40 Jahre die Finanzen des LBSV als Vorstandsmitglied erfolgreich betreut hat, und fährt dann fort:

Die Situation, warum wir hier heute zusammenkommen, ist, wenn ich es einmal Revue passieren lassen darf, dahingehend, dass eine Summe von ca. 120.000 Euro, die sich auf einem Zwischenkonto befand, nicht abschließend vollständig geklärt werden konnte. Zurückzuführen ist das wohl auch auf viele Personalwechsel, sowohl im haupt- wie im ehrenamtlichen Bereich.

Die Rechnungsprüfer haben sich daher auf dem letzten 7. oLVT nicht für eine Entlastung des gesamten Landesvorstandes aussprechen können. Nach intensiver Diskussion wurde dann, mit Ausnahme von Ingo Moss (LV Finanzen) und Jürgen Linke (Landesvorsitzender), der Rest des LV vollständig entlastet.

In Gesprächen mit den Rechnungsführern, die außerordentlich konstruktiv und kollegial waren, hat der Landesvorstand dann ein neues Konzept entwickelt. Ab dann wurde die Buchhaltung vollständig in der Geschäftsstelle abgewickelt. Dennoch konnte durch eigene Anstrengungen und auch in Zusammenarbeit mit dem Steuerberater zunächst noch kein befriedigendes Ergebnis erzielt werden. Daher nahmen wir das Angebot an, dass das Büro des Steuerberaters nochmals alle Buchungen des Jahres 2015 von Beginn an erneut vornimmt.

In der Zwischenzeit konnten wir Michael Radtke gewinnen, der zukünftig die Aufgabe des Landesvorstandes Finanzen übernehmen möchte. Michael Radtke stellte jedoch fest, als wir erst kurz vor Weihnachten die Buchungen auf unseren PC eingespielt bekamen, dass einige Buchungen nicht korrekt waren. Zusätzliche gesetzliche Vorgaben verursachten noch ca. 500 weitere Buchungen. Es war daher beim besten Willen nicht eher zu schaffen. Dadurch konnte auch die Kassenprüfung nur sehr kurzfristig vorher angesetzt werden. 2 Rechnungsprüfer waren terminlich verhindert, der Dritte fiel durch Krankheit aus, es blieb nur noch Horst Röllke übrig, der bereits die Kassenprüfung im letzten Jahr vorgenommen hatte, aber nicht mehr im Amt ist.

Dennoch haben wir an dem heutigen Tag festgehalten, um Ihnen / Euch die Situation zu erklären, da wir vom Landesvorstand es als wichtig erachten, Sie / Euch vollständig zu informieren.

Der Versammlungsleiter dankt Jürgen Linke für seine Ausführungen und ergänzt Details zu:

Weichenstellungen

Wie von Jürgen Linke schon kurz erwähnt, waren neue Weichenstellungen notwendig, insbesondere auch zur Nachfolgeregelung, da Ingo Moss als 2016 gewählter LV Finanzen seinen Rücktritt zum 01.09.2016 aus beruflichen Gründen erklärt hatte. Die externe Suche war letztlich von Erfolg gekrönt: nach kurzer Bedenkzeit war Michael Radtke bereit, sich den Herausforderungen des Ressorts Finanzen im LBSV zu stellen. Der Geschäftsführende Landesvorstand berief ihn daher in seiner Sitzung am 08.11.2016 gemäß §12.6 der Satzung zum „kommissarischen Landesvorstand Finanzen“.

TOP 2 – Finanzberichte 2015 und Bericht der Rechnungsprüfer mit Aussprache

Der Versammlungsleiter bittet Michael Radtke, sich zunächst persönlich vorzustellen und danach die Finanzberichte 2015 abzugeben und zu erläutern. Rolf B. Krukenberg weist noch einmal darauf hin, dass nur eine sehr kurze Zeitspanne zur Übernahme der Funktion geblieben ist.

Michael Radtke stellt sich persönlich vor: wohnhaft im Buschweg 14, 27751 Delmenhorst, beruflich in der Steuerberater-Branche tätig, als Sportfunktionär konnte er langjährige Erfahrungen beim FC Huchting (Fußball) als Kassenwart und geschäftsführender Vorstand sammeln. Weitere Nachfragen gibt es dazu nicht.

Michael Radtke berichtet über die Übernahme der Funktion als komm. Landesvorstand Finanzen. Nach Verschaffung eines Gesamtüberblicks über die Finanzen, die anzuwendenden LBSV Ordnungen und die vorliegenden Probleme, blieben wie schon erwähnt, noch eine ganze Menge an Nacharbeiten übrig.

Michael Radtke weist darauf hin, dass ehrenamtliche Rechnungsprüfer (RP) mit einigen der Aufgaben, die in den „Leitlinien für Rechnungs- und Kassenprüfer des LBSV“ (z.B. die zugrunde gelegte *Checkliste*) enthalten sind, deutlich überfordert sein dürften, da diese z.T. in den Aufgabenbereich des Steuerberaters fallen. Die Gesamtheit der Prüfaufgaben ist aber unstrittig.

Die neu erstellte Jahresrechnung 2015 wird den Anwesenden als Tischvorlage vorgelegt. Michael Radtke stellt kurz die Struktur des neuen Finanzabschlusses vor, der in dieser Form auch dem Finanzamt vorgelegt werden soll. Er ist aufgrund von veränderten Vorschriften nicht mehr direkt mit dem vor 2 Jahren vorgestellten Haushaltsplan (HHP) vergleichbar.

Dazu meldet sich der „Sprecher der Rechnungsprüfer“ Horst Röllke zu Wort. Er kritisiert dieses Vorgehen und verlangt, nachträglich einen überarbeiteten, an die veränderte Struktur angepassten, HHP 2015 zu erstellen, damit die Rechnungsprüfer eine ihrer unstrittigen Aufgaben aus der Finanzordnung erledigen können. Diese Forderung wird vom komm. Landesvorstand Finanzen jedoch als viel zu aufwendig abgelehnt.

Kuno Arnold (Kassenwart der FG Bowling Bremen-Stadt) meldet sich zu Wort und fragt nach zum Status eines „Sprechers der Rechnungsprüfer“. Der Versammlungsleiter erläutert in seiner Funktion als LV Organisation, dass Horst Röllke bis zum 7. oLVT 2016 als Rechnungsprüfer tätig und im Amt war, dann jedoch satzungsgemäß ausscheiden musste und nicht wieder gewählt werden durfte. Marlies Kubbutat, Herwig Leufert und Thomas Goyert sind 2016 als neue Rechnungsprüfer des LBSV gewählt worden.

Horst Röllke erkundigt sich daraufhin nach den Amtszeitregelungen. Der Versammlungsleiter zitiert daraufhin § 9.2.1 der gültigen LBSV Satzung: *„Die Amtszeit aller gewählten und berufenen Mitglieder von LBSV-Organen sowie aller Rechnungs- und Kassenprüfer beträgt in der Regel 2 Jahre und endet mit der Amtsübernahme durch die gewählten oder berufenen Nachfolger.“* Horst Röllke weist darauf hin, dass der Vorgang der Prüfung der Jahresrechnung 2015 im letzten Jahr ja noch nicht abgeschlossen werden konnte und damit die „in der Regel 2 Jahre“ dauernde Amtszeitregelung nicht greifen würde. Er sieht sich daher noch im Amt und in der Pflicht. Dem widerspricht der Versammlungsleiter, da die Amtsübernahme durch die gewählten Nachfolger formell durch die Einladung zur Kassenprüfung im Januar 2017 erfolgt ist.

Rolf B. Krukenberg führt weitergehend aus, dass der Landesvorstand, nur auf Bitten des RP Thomas Goyert hin, Horst Röllke gestattet habe, aufgrund seiner Kenntnisse und der Probleme der alten, nicht verabschiedeten Jahresrechnung im letzten Jahr, als „Gast“ an der erneuten Prüfung für 2015 teilzunehmen, da der LV nichts zu verbergen habe. Allerdings beinhaltet eine „Gast“-Teilnahme nur die Beratung, aber keinerlei Rechte von Rechnungsprüfern. Der LV hatte Thomas Goyert gebeten, diese Information dementsprechend an Horst Röllke weiterzugeben.

Die Versammlung verzichtet daraufhin auf die Vorstellung weiterer Details zur Jahresrechnung 2015 durch Michael Radtke und auf Verlesung des angefertigten RP-Berichtes von Horst Röllke

TOP 3 – Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015

Der Versammlungsleiter ruft den TOP 3 auf. Hierzu meldet sich Kuno Arnold (Kassenwart der FG Bowling Bremen-Stadt) zu Wort. Er fasst zusammen, dass eine formelle Prüfung der Jahresrechnung 2015 bisher noch durch keinen der 2016 gewählten Rechnungsprüfer erfolgt sei und damit eine Bewertung des Abschlusses momentan noch nicht möglich sei.

Daraufhin wird von Amanda und Heiner Kuhlmann vorgeschlagen, die Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015 aktuell auszusetzen und bis zum nächsten ordentlichen Landesverbandstag im April 2017 zu verschieben.

Nachdem weitere zustimmende Wortbeiträge in die gleiche Richtung gehen, stellt der Versammlungsleiter den Vorschlag auf Verschiebung der Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015 zur Abstimmung. **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung aller Mitglieder des Landesvorstandes wird die Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015 einstimmig auf den 8. oLVT verschoben.

TOP 4 – Entlastung des Landesvorstandes (Landesvorsitzender, LV Finanzen Ingo Moss)

Der Versammlungsleiter ruft den TOP 4 Entlastung des Landesvorstandes auf. Er weist noch einmal darauf hin, dass es hierbei nur noch um die ausstehenden Entlastungen für den Landesvorsitzenden Jürgen Linke und den (alten) LV Finanzen Ingo Moss geht, da die anderen LV-Mitglieder bereits 2016 vollständig entlastet worden sind.

Dem Vorschlag aus der Versammlung, aufgrund der verschobenen Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015 auch die beiden noch ausstehenden Entlastungen auf den 8. oLVT zu verschieben, wird nicht widersprochen. Der Versammlungsleiter stellt daher den Vorschlag auf Verschiebung der Entlastung zur Abstimmung. **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung aller Mitglieder des Landesvorstandes wird die Entlastung des Landesvorsitzenden und des LV Finanzen Ingo Moss einstimmig auf den 8. oLVT verschoben.

TOP 5 – Wahl eines/einer Nachfolger/in nach Rücktritt des Landesvorstands Finanzen

Nachdem Ingo Moss als 2016 gewählter LV Finanzen seinen Rücktritt zum 01.09.2016 aus beruflichen Gründen erklärt hatte und Michael Radtke zwischenzeitlich als „komm. LV Finanzen“ vom LV berufen wurde, erläutert der Versammlungsleiter Rolf B. Krukenberg, dass bei einer offiziellen Nachwahl auf einem LVT der Zusatz „komm.“ entfällt, was für die Außendarstellung von Bedeutung ist.

Michael Radtke hat seine Bereitschaft erklärt, auf dem 5. a.o. LVT für das Amt LV Finanzen zu kandidieren und bestätigt dieses noch einmal durch zustimmendes Kopfnicken. Da er seit dem 01.01.2016 Mitglied des LBSV ist, erfüllt er alle formellen Voraussetzungen zur Kandidatur. Die Amtszeit wird dann gemäß § 9.2.4 der LBSV Satzung auf etwas mehr als 1 Jahr verkürzt, nämlich bis zum nächsten ordentlichen LVT im Jahre 2018.

Rolf B. Krukenberg schlägt im Namen des Landesvorstandes Herrn Michael Radtke, wohnhaft: Buschweg 14, 27751 Delmenhorst als neuen LV Finanzen des LBSV vor. Weitere Vorschläge aus der Versammlung gibt es nicht. **Wahlergebnis:**

Michael Radtke wird bei eigener Enthaltung einstimmig zum (neuen) Landesvorstand Finanzen des LBSV mit einer Amtszeit bis zum oLVT im Jahr 2018 gewählt.

Michael Radtke dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Keine Änderung der Stimmberechtigung, da er bereits als „komm. LV“ stimmberechtigt war.

TOP 6 – Verschiedenes

- *Verschiedene wichtige LBSV Termine im Jahre 2017 werden genannt.*

Rolf B. Krukenberg dankt für das Verständnis der Mitglieder in dieser schwierigen Situation, für den fairen Umgang und für die konstruktiven Beiträge. Er schließt den 5. a.o LVT um 20:10 Uhr.

Bremen, 18.03.2017

Rolf B. Krukenberg
- Versammlungsleiter -
- Landesvorstand Organisation -

Jürgen Linke
- Landesvorsitzender -

Rolf B. Krukenberg
- Protokollführer -

Anlagen:

Anlage 1: Einladung vom 30.12.2016

Anlage 2: Anwesenheitsliste

(zum Schutz persönlicher Daten nur beim Original angehängt)

Anlage 1 zum Protokoll des 5. a.o. LVT

LANDESBETRIEBSSPORTVERBAND BREMEN E.V.



Volkmannstr. 12
28201 Bremen

Geschäftsführender Landesvorstand (GLV)

LBSV

EINLADUNG

**An alle Ordentlichen Mitglieder und Ehrenmitglieder des LBSV Bremen e.V.
An die Mitglieder des LBSV Landesvorstandes gemäß §12.1 der Satzung
An die Vorsitzenden der Landesausschüsse
An den Vorsitzenden des LBSV Schiedsgerichts
An den Sprecher des LBSV Ehrenrates
An den LBSV Datenschutzbeauftragten**

Hiermit laden wir Sie form- und fristgerecht zu dem am

Montag, den 30. Januar 2017 um 19:00 Uhr

stattfindenden

**5. außerordentlichen Landesverbandstag
des Landesbetriebssportverbandes Bremen e.V.
im LBSV-Sportzentrum Bremen, Volkmannstraße 12**

herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Regularien
(Feststellung der Anwesenheit und der vertretenen Stimmen sowie der Beschlussfähigkeit, geplanter Ablauf dieses a.o. LVT)
2. Finanzberichte 2015 und Bericht der Rechnungsprüfer mit Aussprache
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015
4. Entlastung des Landesvorstandes (Landesvorsitzender, LV Finanzen Ingo Moss)
5. Wahl eines/einer Nachfolger/in nach Rücktritt des Landesvorstands Finanzen
6. Verschiedenes

Stimmberechtigung:

Auf dem a.o. Landesverbandstag sind gemäß §10.3 der Satzung des LBSV Bremen e.V. nur die persönlich anwesenden ordentlichen Mitglieder (Einzelmitglieder und / oder Vertreter von korporativen Mitgliedern), die Ehrenmitglieder sowie die Mitglieder des Landesvorstandes stimmberechtigt. Nach §18.2 ist eine Stimmenübertragung, generell sowie bei Verlassen des a.o. LVT, ausgeschlossen.

Der Stimmenanteil für Vertreter von korporativen Mitgliedern wird nach §10.5 der Satzung auf Basis der Zahl ihrer angemeldeten Mitglieder im LBSV Bremen e.V. ermittelt.

Bremen, 30. Dezember 2016

**Landesbetriebssportverband Bremen e.V.
Geschäftsführender Landesvorstand**

gez. Jürgen Linke
- Landesvorsitzender -

gez. Rolf B. Krukenberg
- Landesvorstand Organisation -

Anlage 2 zum Protokoll des 5. a.o. LVT

LANDESBETRIEBSSPORTVERBAND BREMEN E.V.



Volkmannstr. 12
28201 Bremen

Geschäftsführender Landesvorstand (GLV)

LBSV

Anwesenheitsliste zum 5. außerordentlichen Landesverbandstag des LBSV Bremen e.V. am 30. Januar 2017

*(zum Schutz persönlicher Daten nur beim unterschriebenen Original angehängt /
dieses kann bei Bedarf in der LBSV Geschäftsstelle eingesehen werden)*